



**Marc W. Grünwald**



**Kunst- & Kulturschaffender**

**Motto: Kunst & Kultur beginnt im Kopf**

**Links: Begriffe - formulierter Wortlaut - CW**

**Rechts: Bilder - gestaltetes Zeichen - CD**

**Autor & Gestalter**

**Culture Art = Die Kultur der Kunst**

**Svstem Art = Das Svstem der Kunst**

**Tao Art = Das Tao der Kunst**

**Kurator des Grünwald Künstler Familien-Erbes**

**Kunst als BILDungs- und Kultur-Gut Nachhaltiger Entwicklung**

**Gestaltungs-Modell & Stilrichtungen der systemorientierten im Spiegel der Walliser Kulturlandschaft**

**TAO-Leitmotive, Leitsatz, Botschaft und Modell-Ebenen im Siegel der dialogischen Existenz**



**Marc W. Grünwald:**



Marc W. Grünwald wurde am 9. Dezember 1959 als mittlerer Sohn des Architekten und Kunstmalers Felix Grünwald (1923-2005) und der Annemarie Schmid (1929-1984) in Brig geboren. Nach der Matura am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig, folgte eine Offiziersausbildung zum Quartiermeister und ein interdisziplinäres Studium an der Universität Bern, mit Beendigung der Dienstzeit an den Militärischen Führungsschulen der ETH Zürich. Danach führte er bis zum Tod seines Vaters mit ihm zusammen das Kunsthaus „Culture Art“ (KCA) in Brig, dessen „Culture Art“ Unternehmens-Vision im Rotten-Verlag erschien und aufzeigt, wie sich Kunst aus westlicher, systemorientierter und östlicher, taoorientierter Sicht kultivieren lässt. Nach dem Tod seines Vaters wurde das Kunsthaus Culture Art als Kollektivgesellschaft im Handelsregister gelöscht und das Haus in „Haus Grünwald - Gedenkstätte der 3 Grünwald Maler“ umbenannt. Daraus entstand die auf der Grünwald Künstler Familie (GKF) Website präsentierte Lebens-Werk-Portfolio-Gestaltung von Felix, Alfred & Alex Grünwald, deren Künstler-Erbe seit dem Haus-Verkauf 2009 im Stockalperschloss aufbewahrt ist. Als Alfred Grünwald Stiftungsrat-Präsident (2005-2012) nahm er eine Stiftungs-Reorganisation vor, mit Trennung zwischen Geschäftsleitung & Stiftungs-Patronat und einen Stiftungs-Update, der in 9 Grundlagen-Fotobüchern dokumentiert ist.



**Kunst- & Kulturschaffender:**



Wie vieles beginnt auch Kunst & Kultur im Kopf. Ist eine Frage des „Geistes“. Hierbei sind Begriffe und Bilder die leitende Idee und treibende Kraft des menschlichen „Geistes“, der in einem formulierten Wortlaut bzw. Text (sprachlich) und (nonverbal) in Bildern bzw. gestalteten Zeichen (Symbol/Signet) als „Spirit“ wirkt. Modern auch „Corporate Wording“ (CW) & „Corporate Design“ (CD) = Corporate Culture (CC) genannt. Die linke Gehirnhälfte spricht hierbei logisch, in Schrift und Zahlen (Formen), die rechte psychologisch, spricht emotional, in Bildern und Farben. Betrachten wir den von Marc W. Grünwald verfassten „Culture Art“ Doppelband, so ist zu erkennen, dass alles zwei Seiten hat. Thematisiert heisst dies, dass der Wesens-Gehalt des kulturellen Gutes seit Platon im Westen (Band 1), wie im Osten (Band 2) liegt. Der Unterschied ist in den beiden Leitbegriffen dieser Arbeit: System (Struktur) und Tao (Strategie), welche das kollektive Gedächtnis des Unternehmens Kultur symbolisieren.



**Autor & Gestalter:**



Ergibt die obige „Culture Art“ Formel: System Art + Tao Art. Deutsch: Die Kultur der Kunst = Das System der Kunst + das Tao der Kunst. Bedeutet, wie aus der Titelgebung zu entnehmen: Kunst kultivieren aus westlicher, systemorientierter Sicht (Band 1) und östlicher, taoorientierter Sicht (Band 2). System (Struktur: Ordnung) und Tao (Strategie: Freiheit) sind nicht nur das Fundament des Unternehmens Kultur, sondern auch die Grundprinzipien der system- und taoorientierten Kunst und ihres BILDungs-Gutes. Deren Wesens-Merkmal wird im Corporate Design & Corporate Wording der jeweiligen Band-Titelseite und dem Buch-Umschlag ersichtlich, welches wie die dazugehörigen Gestaltungs-Modelle von Marc W. Grünwald stammen. Die Bilder im Band 1 sind von seinem Vater und im Band 2 von seiner (damaligen) Nachbarin aus Südkorea. Dazu realisierte er die „Culture Art“ Ausstellungen in Brig, Saas-Fee und Zürich unter dem Patronat der IDEE-SUISSE.



**Kurator des Grünwald Künstler Familien-Erbes:**



Wie im „Culture Art“ Doppelband dokumentiert, richtet sich Kunst als BILDungs-Gut der Kultur immer an den Einzelmenschen und dessen individuelle Persönlichkeit. Sie ist bemüht um die Entfaltung all seiner Kräfte und fördert über das Zeichnen (Kopf), Malen (Herz) & Gestalten (Hand) ganzheitlich alle Anlagen im Sinne des in Klammern stehenden Menschenbildes von Pestalozzi (1746-1827), das der Grünwald Künstler Familien-Tradition zu Grunde liegt. Der Begriff „Kurator“ stammt in dem Zusammenhang vom lateinischen Wort „curator“ (Pflege, Vertreter) sowie von „curare“ (Sorge tragen, sorgen um). Was auf der kca.ch & gkf.ch Website präsentiert ist, vermittelt Ihnen einen Einblick in den BILDungs- und Kultur-Gehalt des Grünwald Künstler Familien-Erbes. Nebst dem vorgestellten „Culture Art“ Doppelband, liefert die Lebens-Werk-Portfolio-Gestaltung von Felix - Alfred & Alex Grünwald die Illustrationen zum Erkenntnishintergrund der system- und taoorientierten Kunst, dessen Bausteine oben aufgeführt sind.



**Felix Grünwald**



**Alfred Grünwald**



**Alex Grünwald**